Online-Workshop
Personal

New Work in Wissen-schaftseinrichtungen – ein Praxisworkshop

Die Arbeitswelt verändert sich in rasantem Tempo und reagiert beinahe täglich auf übergeordnete Entwicklungen und Trends. Unter dem Begriff „New Work“ werden attraktive, sinnstiftende und produktive Arbeitsformen in der digitalen Transformation verstanden. Die zuzuordnenden Zielsetzungen und Konzepte setzen daran an, die Formen der Arbeitserbringung zu modernisieren und zu systematisieren, Organisationen an agilere Arbeitsstrukturen sowie auf eine stärkere Projektorganisation hin anzupassen. Zugleich gilt es, Führung neu zu denken und Selbst-organisation zu stärken, sowie Mitarbeitenden einen Sinn in der (Zusammen-)Arbeit zu stiften.

Ihr Hintergrund:

- Sie arbeiten als Führungskräfte oder Mitarbeitende in Hochschulen und außer-hochschulischen Forschungseinrichtungen und sind mit Projekten der Personal- und Organisationsentwicklung betraut.

Inhalte des Workshops:

- Eine Annäherung an den Begriff „New Work“ und an dessen Bedeutung für das wissen-schaftliche Umfeld | Reflexion und Anwendung von Methoden und Gestaltungsprinzipien in der Wissenschaft im digitalen und globalen Zeitalter | Best Practice aus dem Kontext von „New Work@Fraunhofer“ | Transfer:Gestaltungs-ansätze für die eigene Organisation entwickeln

Termine & Ort:

- **Online-Veranstaltung**
  22.06. - 23.06.2022 Zoom-Meeting

Dozierende:

- **Anna Hoberg**
  Business Performance Management,
  Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation, IAO, Stuttgart

- **Heike Koos**
  Zentrale der Fraunhofer-Gesellschaft
  Inhouse Consultant Personal- und Organisationsentwicklung

Preis:

- Veranstaltungsgebühr
  900 € / 720 € für ZWM-Mitglieder

Ihre Ansprechpartnerin: Elke Steinhauser
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V.
Freiherr-vom-Stein-Str. 2 / 67346 Speyer
+49 157 7629 2368 / steinhauser@zwm-speyer.de

Weitere Informationen und Buchung unter
www.zwm-speyer.de/weiterbildung

zwm
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V.
Center for Science & Research Management
Speyer